



# TERRE DES FEMMES

Menschenrechte für die Frau e.V.

Nr. 01 / 2015 - Ausgabe Februar

## Guten Tag,

Verschärfung des Vergewaltigungsparagrafen, Veränderung des Aufenthaltsrechtes, Reform des Prostitutionsgesetzes... Aktuell sind viele unserer Inhalte zur Verbesserung der Rechte von gewaltbetroffenen Mädchen und Frauen auf der politischen Tagesordnung – auch ein Verdienst unserer jahrelangen und beharrlichen Lobby- und Öffentlichkeitsarbeit. Immer wieder bringen wir mit unseren Kampagnen und Aktionen unsere Themen in die Öffentlichkeit. Einen Auszug unserer aktuellen Projekte haben wir in diesem Newsletter zusammengestellt, weitere finden Sie auf unserer Internetseite.

Ihr TERRE DES FEMMES-Team

## Inhalt

- Veranstaltung von Bundespräsidenten Joachim Gauck und TERRE DES FEMMES zum Internationalen Frauentag
- Kampagne „Schaust DU hin? - Gemeinsam gegen Gewalt an Mädchen und Frauen“
- Spenden Sie für mehr Rechte und Schutz für Opfer von Frauenhandel!
- Zehnter Todestag des "Ehren"-Mordopfers Hatun Sürücü
- Ausschuss im Bundestag debattiert über Straflücken im Sexualstrafrecht
- Partnerorganisation in Sierra Leone schult ehemalige Beschneiderinnen zum Schutz gegen Ebola
- Erster Gerichtsprozess zu weiblicher Genitalverstümmelung in England
- Bericht zur Abschlusskonferenz des TERRE DES FEMMES-CHANGE-Projektes: „Weibliche Genitalverstümmelung in Europa überwinden“
- Veranstaltungen rund um den Internationalen Frauentag mit TERRE DES FEMMES
- Wir sagen DANKE: Mestemacher Charity Aktionen sammeln 25.000 Euro für TERRE DES FEMMES
- Blick in die Welt: Boko Haram bedroht Mädchen- und Frauenrechte in Nigeria und Nachbarländern
- Surftipp
- Geschenktipp
- Buchtipp

## **Veranstaltung von Bundespräsidenten Joachim Gauck und TERRE DES FEMMES zum Internationalen Frauentag**

Der Bundespräsident und TERRE DES FEMMES machen in einem gemeinsamen Symposium zum 8. März auf Gewalt gegen Mädchen und Frauen in Deutschland aufmerksam. TERRE DES FEMMES stellt im Rahmen der Veranstaltung, die am Freitag, den 6. März in Schloss Bellevue stattfindet, erstmals ihre neue Kampagne "Schaust DU hin? – Gemeinsam gegen Häusliche Gewalt" vor. Schauspielerin Sibel Kekilli spricht als Botschafterin von TERRE DES FEMMES zu Gewalt im Namen der Ehre.

[Mehr zur Veranstaltung](#)



## **Kampagne „Schaust DU hin? – Gemeinsam gegen Gewalt an Mädchen und Frauen“**

Zum Weltfrauentag am 8. März 2015 startet die von TERRE DES FEMMES initiierte Kampagne „Schaust DU hin?“. Mit der Kampagne wollen wir die Zivilcourage stärken und deutlich machen: Gewalt an Frauen geht uns alle an! Niemand darf wegschauen, wenn eine Frau im nächsten Umfeld Hilfe braucht!

[Weitere Informationen zur Kampagne](#)



## **Spenden Sie für mehr Rechte und Schutz für Opfer von Frauenhandel!**

Nach Angaben der Internationalen Arbeitsorganisationen (ILO) sind weltweit über 4,4 Millionen Mädchen und Frauen Opfer von Menschenhandel, die sexuell ausgebeutet werden. Eines der Zielländer ist Deutschland. Seit Jahren setzt sich TERRE DES FEMMES für die Rechte und den Schutz der Betroffenen ein. Es bleibt weiterhin viel zu tun! Aber unser Einsatz ist nur mit Ihrer Spende möglich!

[Gleich online spenden](#)



## Zehnter Todestag des "Ehren"-Mordopfers Hatun Sürücü

Am 7. Februar jährte sich der Todestag von Hatun Sürücü zum zehnten Mal – Anlass für TERRE DES FEMMES kritisch zu hinterfragen, was Politik und Gesellschaft in Deutschland aus der schrecklichen Tat gelernt haben. Wie war die Situation 2005 und wie ist sie heute? Was wurde in den letzten Jahren für die Betroffenen erreicht und wo gibt es weiterhin große (Schutz-)Lücken?

[Weiterlesen zur Bilanz und Bericht der Berliner Gedenkveranstaltungen](#)



## Ausschuss im Bundestag debattiert über Straflücken im Sexualstrafrecht

TERRE DES FEMMES macht bereits seit Langem auf gravierende Schutzlücken im Sexualstrafrecht aufmerksam. Daher begrüßen wir, dass sich der Rechtsausschuss am 28. Januar 2015 nun diesem wichtigen Thema annahm. Die geladenen Sachverständigen orientierten sich überwiegend an unseren Forderungen zur Reform des Sexualstrafrechts. Wir arbeiten weiterhin verstärkt für die Verschärfung des Vergewaltigungsparagrafen.

[Weiterlesen](#)



## Partnerorganisation in Sierra Leone schult ehemalige Beschneiderinnen zum Schutz gegen Ebola

Unsere Partnerorganisation Amazonian Initiative Movement (AIM) in Sierra Leone ist hauptsächlich aktiv gegen weibliche Genitalverstümmelung, engagiert sich jetzt aber auch stark gegen die Ebola-Epidemie. Durch ihre Aufklärungsarbeit steht AIM in Kontakt mit vielen ehemaligen Beschneiderinnen und bildet diese nun zu Multiplikatorinnen gegen Ebola aus. Ende Dezember 2014 fand bereits der erste Workshop mit 100 (ehemaligen) Beschneiderinnen statt.

[Weiterlesen](#)



## Erster Gerichtsprozess zu weiblicher Genitalverstümmelung in England

Die britische Öffentlichkeit debattierte zum Internationalen Tag „Null Toleranz gegenüber weiblicher Genitalverstümmelung“ über den Ausgang des ersten Prozesses wegen weiblicher Genitalverstümmelung: Ein Arzt fügte einer hochschwangeren, genitalverstümmelten Frau einen Schnitt am Genital zu, um die Geburt zu ermöglichen. Nach der Geburt vernähte er ihre Schamlippen wieder, stellte ihre Genitalverstümmelung also wieder her. Anschließend wurde er wegen weiblicher Genitalverstümmelung angeklagt. Der Gerichtsprozess war ein Präzedenzfall in England mit hoher Brisanz.

[Wir beleuchten den Fall](#)



## Bericht zur Abschlusskonferenz des TERRE DES FEMMES-CHANGE-Projektes: „Weibliche Genitalverstümmelung in Europa überwinden“

Am 28. Januar 2015 fand die europäische Abschlusskonferenz in Berlin statt. Seit zwei Jahren widmet sich TERRE DES FEMMES mit CHANGE der Aufgabe, weibliche Genitalverstümmelung durch Multiplikatorinnen aus den betroffenen Communities abzuschaffen. Dazu luden wir ExpertInnen aus Politik und Praxis sowie die Partnerorganisationen mit den MultiplikatorInnen zum gemeinsamen Austausch ein. Besonders freut uns, dass auch Christoph Strässer, der Menschenrechtsbeauftragte der Bundesregierung, und Caren Marks, die parlamentarische Staatssekretärin des Familienministeriums, sprachen.



[Weiter zum Bericht](#)

## Veranstaltungen rund um den Internationalen Frauentag mit TERRE DES FEMMES

Der Internationale Frauentag am 8. März gibt unseren Mitarbeiterinnen und AktivistInnen der Städtegruppen auch dieses Jahr wieder Anlass zu zahlreichen spannenden Veranstaltungen. Dieses Jahr erwarten uns unter anderem Ausstellungen, Vorträge, Diskussionen und sogar die Preview unserer neuen Filmkooperation von „Difret - Das Mädchen Hirut!“. Wir freuen uns auf viele Gäste und rege Teilnahme an unserer Arbeit für gewaltbetroffene Mädchen und Frauen.

[Übersicht der Veranstaltungen](#)



## Wir sagen DANKE: Mestemacher Charity Aktionen sammeln 25.000 Euro für TERRE DES FEMMES

Am 2. Februar 2015 lud die Mestemacher GmbH - the lifestyle-bakery zu einem Charity Dinner zugunsten von TERRE DES FEMMES ein. Rund 70 Gäste folgten der Einladung, darunter die Gütersloher Bürgermeisterin Maria Unger. Insgesamt spendete die Gäste über 23.000 Euro, fast 2.000 Euro zusätzlich kamen beim Mestemacher Charity Cup zusammen. Wir von TERRE DES FEMMES sagen DANKE für diese großartige Unterstützung unserer Arbeit für gewaltbetroffene Mädchen und Frauen! Ein großer Dank gilt insbesondere der Initiatorin, Dr. Ulrike Detmers, und der Autorin Maria von Welser!



[Weiterlesen](#)

## Blick in die Welt: Boko Haram bedroht Mädchen- und Frauenrechte in Nigeria und Nachbarländern

Spätestens seit den erschütternden Nachrichten im April 2014 als die Terrormiliz Boko Haram 300 Schulmädchen verschleppte, ist die Gruppe weltweit bekannt. Fast täglich erreichen uns neue Berichte über weitere entführte Mädchen und Frauen. Auch wir von TERRE DES FEMMES sind bestürzt und sorgen uns um die Sicherheit von Schülerinnen in Nigeria und den Grenzregionen. Denn in Nordkamerun, in der Provinz „Extremer Norden“ hat TERRE DES FEMMES den Bau einer Mädchenschule finanziert.



[Lesen Sie mehr zur aktuellen Situation](#)

## Unser Surftipp

[Mama-arbeitet.de](#) – Christine Finke schreibt über den Alltagspagat einer alleinerziehenden, berufstätigen Mutter, die zugleich als Stadträtin in Konstanz, ihre Themen in die Politik trägt - witzig, bissig, absolut lesenswert!

[Daddylicious](#) – Zwei Väter schreiben über Herausforderungen des Elternseins: Vereinbarkeit Familie und Beruf, gendergerechtes Spielzeug, gesunde Ernährung – sehr unterhaltsam!

## Unser Geschenkipp

**Maria von Welser**

**Wo Frauen nichts wert sind - Vom weltweiten Terror gegen Mädchen und Frauen“**

Eindrucksvoll beschreibt die Autorin Maria von Welser in ihrem Buch das erschreckende Ausmaß von Gewalt gegen Frauen: Vergewaltigungen und Morde in Indien, massenhaften Abtreibungen weiblicher Föten in China, von öffentlichen Hinrichtungen, Missbrauch, Misshandlungen, Zwangsverheiratungen. Maria von Welser hat vor Ort recherchiert - in Afghanistan, in Indien, im Kongo - und zeigt die Zusammenhänge auf: Gewalt gegen Frauen lässt sich nicht als kulturelle oder religiöse Folklore entschuldigen. Es handelt sich nicht um Einzelfälle. Aber: Zunehmend begehren die Frauen auf. Und Maria von Welser gibt ihnen eine Stimme. Ein Buch, das die Augen öffnet, uns berührt, uns zornig macht und vor allem: Hoffnung verleiht.



Gleich bestellen im Online-Shop von [TERRE DES FEMMES](#)

## Unser Buchtipp

**In Erwartung der Zärtlichkeit.**

**„Installationen der Menschenwürde“. Performances von Dorothea Walter 2002 – 2012**

Dorothea Walter. Dorothea Walter und bedeson Verlag, 2014. 176 Seiten, 29,00 €

Themen wie weibliche Genitalverstümmelung (FGM), Steinigung, Zwangsheirat oder "Ehren"-Mord stehen im Zentrum des künstlerischen Schaffens von Dorothea Walter.

Themen, die sich einer künstlerischen Umsetzung eher zu widersetzen zu scheinen. Aber Walter sieht gerade in der Kunst die Möglichkeit, „die tödlich-grausame Wirklichkeit vieler Mädchen und Frauen so auszudrücken, dass es das Herz erreicht und nicht nur Entsetzen im Kopf auslöst.“

In sorgfältig komponierten Beiträgen wandert sie mit uns in ihrem Buch von Performance zu Performance. So ertastet sie sich – und uns – z.B. das Thema weibliche Genitalverstümmelung durch lyrische Texte, mit Beiträgen von Waris Dirie, Auszügen aus Eve Enslers Vagina Monologen, aber auch Statistiken zu in Deutschland lebenden FGM-Betroffenen und Gefährdeten.

Die Künstlerin weiß aber auch um die Macht der Hoffnung: Ein Jahr bevor Eve Ensler die Kampagne ONE BILLION RISING ins Leben rief, ließ Walter in „In Erwartung der Zärtlichkeit“ bereits die Frauen in ihre Freiheit aufbrechen. In dieser Performance hieß es: „Die Erde bebte unter den Schritten von Millionen Frauen“.

[Weitere Buchtipps](#)



## Weitersagen?

[TERRE DES FEMMES](#) zum Outlook-Adressbuch hinzufügen.

## Impressum

### **TERRE DES FEMMES e. V.**

Bundesgeschäftsstelle  
Brunnenstr. 128  
13355 Berlin  
Telefon: 030-40504699-0  
Telefax: 030-40504699-99  
E-Mail: [presse@frauenrechte.de](mailto:presse@frauenrechte.de)  
Internet: [www.frauenrechte.de](http://www.frauenrechte.de)

Redaktion: Astrid Bracht

Vertretungsberechtigter Vorstand: Christa Stolle (Geschäftsführender Vorstand), Irma Bergknecht, Dr. Necla Kelek, Ingrid Staehle, Marika Tügel

Registergericht: Amtsgericht Charlottenburg / Registernummer: 30619 B

Verantwortlich im Sinne § 5 TMG: Christa Stolle, Geschäftsführerin

Haftungshinweis: Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung.

Sie möchten diesen Newsletter nicht mehr erhalten? Hier können Sie sich abmelden:

[adresspflege@frauenrechte.de](mailto:adresspflege@frauenrechte.de)